

## Mobile Kommunikationslösung: das dboard Buchstabentafel mit Laserpointer

Die folgende Information stammt von der Seite [www.tettricks.de](http://www.tettricks.de) (Hilfe nach erworbenen Hirnschädigungen). Die Informationen wurden von dem Designer und Erfinder dieser mobilen Kommunikationslösung, Herrn Georg Claus, freundlicherweise zur Verfügung gestellt.

Billig selber herzustellen und es ist eine effektive Kommunikationshilfe für Menschen mit stark eingeschränkter Motorik (nur dann, wenn die Kopfmotorik etwas besser funktioniert).

Das sogenannte **dboard** setzt sich aus den Begriffen d= dumb (stumm) und board (Tafel) zusammen. Not macht bekanntlich erfinderisch. Da ich unterwegs nie mit anderen, die des klassischen Buchstabierens (vgl. [Bedienung Buchstabentafel](#) ) nicht mächtig waren, kommunizieren konnte erfand ich dieses Kommunikationswerkzeug.



Ich kaufte mir also einen ganz normalen, handelsüblichen Laserpointer (mit Knopfzellen betrieben) den ich wiederum an einem Brillengestell fixierte (Kabelbinder). Wahlweise kann man auch ein Stirnband nehmen). Mit diesem Laserzeigerät und der [Buchstabentafel Alpha](#) , die sowohl das gesamte Alphabet enthält (der Häufigkeit der Nutzung der Buchstaben nach um das Leerzeichen angeordnet) als auch Felder mit Tätigkeitsaufforderungen, die der Benutzer selber festlegen kann (und zwar kann man das in jeder beliebigen Sprache machen.[siehe auch [dboard "to do"](#) ]). Die Tafel ist auf der einen und der anderen Seite bedruckt.

Ich gehe mit dieser Kommunikationshilfe immer einkaufen. Ich plane den wöchentlichen Einkauf. Ich brauche nur kurz auf die beschrifteten Felder "wie lange haltbar" oder "wie teuer" zu lasern, damit mein Assistent sofort weiß was ich will. Das praktische an dem Pointer ist zudem, dass ich nur auf das gewollte Produkt deuten muss, um z. B.. nur das Feld "angucken" anzupointen.

## Brillengestell mit Laserpointer inkl. Knopfzellen



**Laserpointer an Brillengestell fixiert (Bild 1)**

**Kontakt**

kommhelp e. V.  
 Horstweg 25  
 D - 14059 Berlin

Telefon: +49 . (0)30 . 3260 2572  
 Fax: +49 . (0)30 . 3434 7945  
 Email: [info@kommhelp.de](mailto:info@kommhelp.de)  
 Internet: [www.kommhelp.de](http://www.kommhelp.de)

**Vereinsregister**

Amtsgericht Berlin Charlottenburg Nr. 10183 Nz  
 Gemeinnützigkeit zuerkannt: - Steuer Nr. 670/54844  
 Finanzamt für Körperschaften

**Spendenkonto**

Konto 3358400  
 Bank für Sozialwirtschaft  
 BLZ 100 205 00

## Buchstabentafeln

!	„	§	\$	%	&	/	(	)	=
1	2	3	4	5	6	7	8	9	0
Ä	Q	V	O	L	B	K	X	zurückfahren	wartfahren
Ö	J	W	T	I	R	C	Y	stop	langsam fahren
Ü	F	U	S	LEERZ.	E	H	Z	UMDREHEN >	
SHIFT	P	M	A	N	D	G	Entf.	wie lange haltbar	angucken
	-	?	;	:			NOTIEREN	BITTE	DANKE
	_	ß	,	.		+	Rolli umdrehen	näher ranfahren	wie teuer?

**Buchstabentafel mit Alphabet (Bild 2)**

## dboard "to do"

KOPFTEIL BETT HOCH / RUNTER	LENNE	HOCHZIEHEN	STELLE DAS TELEFON MIT DEM GESICHT ZUR BOX	FÜRE GEGEN DAS KISSEN
FÜSSE GERADE	BEINE KORRIGIEREN	PINKELN	T-SHIRT IN DIE HOSE	TAFEL UMDREHEN>
ENTE KORRIGIEREN	KOPFRISSEN UNTER DEN HACKEN STOPFEN	SONDENNAHRUNG 250ml + 190ml HEIßES WASSER	ES JUCKT NIMM MEINE HAND	ICH MÖCHTE GERNE BESTELLEN
ENTE AUSLEEREN	WADENBAND AUF / ZU	BECKEN SCHIEF	BUCHSTABIEREN	HALLO
KIPPEN	WÄRMELÄDGE	HOSE RAUSZIEHEN	DANKE	BITTE

**Rückseite Tafel mit "Befehlen" (Bild 3)**

## Tafel für Unterwegs

⌵

!	„	?	&	%	.	/	(	)	=
1	2	3	4	5	6	7	8	9	0
Ä	Q	V	O	L	B	K	X		
Ö	J	W	T	I	R	C	Y		
Ü	F	U	S	LEERZ.H	E	H	Z		
ß	P	M	A	N	D	G	Nochmal anfangen		
-	,	;	:	halte die Tafel mehr über mich	Brille ab & aus	Zettel & Stift holen und mitschreiben!			
Jacke an /aus	Trinkarm befestigen	Beutel leeren	Hemd am Rücken runterziehen	Folge meinem Laser!	wie teuer?	wie lange haltbar?	angucken	BITTE	DANKE

Mittlerweile besitze ich noch eine selbst gebastelte, laminierte Buchstabentafel. Mit laminiert habe ich eine Rückseite mit den wichtigsten Telefonnummern von meinen Pflegehelfern sowie die Telefonnummern von ein paar guten Freunden. Ebenfalls habe ich eine Anweisung dazu geschrieben, wie man mir die Laserbrille aufzieht.

Vorne auf meiner breiten Rollstuhlarmlehne steht ein Hinweis, wo sich diese Notruftafel (hinten im Rollstuhlrucksack) befindet und wie man mit mir kommuniziert. Es kann ja mal eine Situation geben in der ich völlig unverhofft plötzlich allein dastehe (ich will hoffen, dass diese Situation nie eintritt!).

Ich habe mir diese Tafel so gestaltet, dass ich wöchentlich, völlig alleine mit meinem Pflegehelfer/in einkaufen gehen kann. Somit plane ich den wöchentlichen Einkauf.

***Diese Kommunikationslösung ist patentrechtlich geschützt. Lediglich die Anordnung der Buchstaben um das Leerzeichen wurde von mir vom Produkt 'Lucy' (Shannon Electronics) übernommen.***

***Weitere Informationen erhalten Sie bei [georg.claus@tettricks.de](mailto:georg.claus@tettricks.de)***